

2. Runder Tisch Seniorenarbeit

am 20. Oktober 2011, 15.00 – 17.00 Uhr
im Seniorenbüro der Gemeinde Viereth-Trunstadt
Schlossplatz 6, 96191 Trunstadt

Ablauf

15.00 **Begrüßung**

- Bürgermeister Edwin Mahr (angefragt)
- Generationenbeauftragte Sina Wicht

15.10 **Vorstellung des Seniorenbüros Viereth-Trunstadt**

Barbara Müllich, Seniorenbeauftragte der Gemeinde
Inge Kunzmann, Initiatorin des Seniorenbüros

15.30 **Aktiv im Landkreis - Sammlung guter Beispiele**

Beispielgebende/inspirierende Projekte Ihrer Gemeinde gesucht.
Infos/Projektbögen nimmt Frau Wicht entgegen (gern auch digital).

15.40 **Austausch bei Kaffee und Kuchen**

- Worin sehen Sie den Schwerpunkt Ihrer Arbeit (politisch, Vermittlungs-/Informationsstelle, Besuchsdienste/Hilfe)?
- Was beschäftigt Sie derzeit in Ihrer Arbeit (Bedarfe, Projekte)? Was gelingt gut, wo liegen Probleme?
- Was würden Sie gern ausbauen, welche Ziele verfolgen Sie?

16.50 **Ausblick**

Abstimmung über Ort und Thema für den 3. Runden Tisch (April/Mai 2012)

17.00 **Ende der Veranstaltung**

Kurzprotokoll

Erkannte Bedarfe im Handlungsfeld Infrastruktur/Wohnumfeld zur Weitergabe im Strategiekreis

Thema Versorgung mit Bargeld

Trunstadt (Bericht Barbara Müllich, Seniorenbeauftragte und Kreisrätin)

Sparkasse wurde geschlossen, ohne Ersatz (kein Automat etc.), nächste Filiale in Tunstadt für die 300 älteren Einwohner schwer erreichbar.

Große Bemühungen, ohne Erfolg

Lösungsvorschläge:

- Ehrenamtliche Fahrdienste vor Ort zu Geldautomaten (möglich, aber Banken werden hier in VA gesehen)
- Banken für das Thema sensibilisieren: Alternative Modelle zur Versorgung der Landbevölkerung (Mobile Berater, Sparkassenbus etc.?)
→ ggf. zum Thema machen, vorrangig aber:
- Anregung Lotze, Stegaurach: Bei Rewe-Märkten ist Geldabheben an der Kasse möglich (bei Zahlung mit Karte wird entsprechend mehr rausgegeben). Übertragbar auf Infrastruktur in kleinen Orten? (Apotheke, Bäcker, Seniorenbüro, Gemeindeverwaltung?)
→ Rücksprache Frau von Plettenberg und Frau Pfeff-Schmidt
Kontakt aufnehmen mit Rewe
Info an Seniorenbeauftragte zum 3. RT Seniorenarbeit, Frühjahr 2012)

Thema Versorgung mit Lebensmitteln

1. Gundelsheim (Loch): sehr positive Erfahrungen mit Bürgerbus zu Einkaufsmarkt, während Gundelsheimer Einkaufsmarkt geschlossen war (positiver, fast wichtigerer Nebeneffekt: Sozialkontakte)
2. Seniorenbüro Trunstadt hat Besorgungsdienst bei Bamberger Tafel eingerichtet
3. Malteser Hilfsdienst: „Mobiler Einkaufswagen“ geplant für Bamberg. Wichtig: Nicht für Bürger aus Landkreisgemeinden, damit die nicht als lokale Kunden abgezogen werden! Nach Erfahrungszeit in Bamberg wollen Malteser Angebot für versorgungsschwachen Raum im Landkreis prüfen.

→ Info an Kreisbaumeisterin Gabriele Pfeff-Schmidt

Wicht,

20. Oktober 2011